

Inhalt

Einleitung	XIII
1. Professionalität und Professionalisierung: eine Lücke in der religionspädagogischen Forschung	XV
2. Theorien der Professionalisierung in Soziologie und Erziehungswissenschaft	XVIII
3. Professionalisierung des Religionslehrerberufs	XX
4. Die Fragestellung der Untersuchung	XXII
5. Präzisierung des Untersuchungsziels	XXIII
6. Forschungsmethodische Operationalisierung des Professionalisierungskonzepts	XXV
6.1 <i>Ausbildung</i>	XXVI
6.2 <i>Professionswissen</i>	XXX
6.3 <i>Professionelle Selbstorganisation und Professionspolitik</i>	XXXIII
7. Der internationale Horizont	XXXV
8. Aufbau des Bandes	XXXVIII
9. Dank	XXXVIII

TEIL I

Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung in der (Religions-)Lehrerausbildung (1949–1990) – sechs Fallstudien

1. Theoretische Rahmung und Analysekriterien	3
1.1 Forschungsstand	3
1.2 Kriterien theologisch-religionspädagogischer Professionalisierung in der Ausbildung von Religionslehrkräften	7
1.3 Auswahl der Standorte und Vorgehen	11
2. Religionslehrerausbildung in Baden-Württemberg	15
2.1 Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerausbildung	15
2.1.1 <i>Allgemeiner Rahmen: Volksschullehrerausbildung in Baden-Württemberg</i>	15
2.1.2 <i>Konkretisierendes Fallbeispiel: PI Stuttgart / PH Ludwigsburg</i>	24

2.2	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerausbildung	29
2.2.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Gymnasiallehrerausbildung in Baden-Württemberg</i>	29
2.2.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: Eberhard Karls Universität Tübingen</i>	36
3.	Religionslehrerausbildung in Bayern	51
3.1	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerausbildung	51
3.1.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Volksschullehrerausbildung in Bayern</i>	51
3.1.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: IfL Nürnberg / PI Nürnberg / PH Nürnberg / Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</i>	60
3.2	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerausbildung	66
3.2.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Gymnasiallehrerausbildung in Bayern</i>	66
3.2.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</i>	71
4.	Religionslehrerausbildung in Hamburg	79
4.1	Allgemeiner Rahmen: Akademische Lehrerausbildung in Hamburg	79
4.1.1	<i>Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerausbildung</i>	79
4.1.2	<i>Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerausbildung</i>	88
4.2	Konkretisierendes Fallbeispiel: Universität Hamburg	93
5.	Religionslehrerausbildung in Hessen	103
5.1	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerausbildung	103
5.1.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Volksschullehrerausbildung in Hessen</i>	103
5.1.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: PI Jugenheim-Darmstadt / Goethe-Universität Frankfurt am Main</i>	111

5.2	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerbildung	121
5.2.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Gymnasiallehrerbildung in Hessen</i>	121
5.2.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: Goethe-Universität Frankfurt am Main</i>	125
6.	Religionslehrerbildung in Niedersachsen	133
6.1	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerbildung	133
6.1.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Volksschullehrerbildung in Niedersachsen</i>	133
6.1.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: PH Göttingen / PH Niedersachsen, Abteilung Göttingen / Georg-August-Universität Göttingen</i>	140
6.2	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerbildung	152
6.2.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Gymnasiallehrerbildung in Niedersachsen</i>	152
6.2.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: Georg-August-Universität Göttingen</i>	159
7.	Religionslehrerbildung in Nordrhein-Westfalen	167
7.1	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Volksschullehrerbildung	167
7.1.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Volksschullehrerbildung in Nordrhein-Westfalen</i>	167
7.1.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: PA Münster II / PH Münster II / PH Westfalen-Lippe, Abt. Münster II / Westfälische Wilhelms-Universität Münster</i>	178
7.2	Theologisch-religionspädagogische Professionalisierung im Kontext der Gymnasiallehrerbildung	188
7.2.1	<i>Allgemeiner Rahmen: Gymnasiallehrerbildung in Nordrhein-Westfalen</i>	188
7.2.2	<i>Konkretisierendes Fallbeispiel: Westfälische Wilhelms- Universität Münster</i>	193
8.	Historisch-systematische Ertragsbündelung	202

TEIL 2

Das Professionswissen von Religionslehrkräften im Wandel

1. Einleitung: Fragestellung, Quellen, Vorgehensweise	215
2. Transformationen des Professionswissens im Spiegel von Lehrbüchern und Fachzeitschriften	229
2.1 Leitbilder für Religionslehrkräfte und ihre Bedeutung für das Orientierungswissen	230
2.1.1 <i>Von Stand und Amt zur Profession</i>	230
2.1.2 <i>Vom berufenen Zeugen zum Fachmann und Moderator</i>	242
2.1.3 <i>Von der kirchlichen Ernennung zum qualifikationsbegründeten Positionserwerb</i>	264
2.1.4 <i>Von der Dogmatik zur Empirie</i>	274
2.2 Weiteres Orientierungswissen zum Fach Religionsunterricht ...	286
2.2.1 <i>Die Stellung des Religionsunterrichts in der Schule</i>	287
2.2.2 <i>Das Verhältnis zwischen Staat und Kirche sowie die rechtliche Verankerung des Faches</i>	300
2.2.3 <i>Die erziehungs- und bildungstheoretische Begründung des Faches</i>	308
2.2.4 <i>Die Ausbildung für den Religionsunterricht</i>	312
2.3 Fachliches Wissen	316
2.3.1 <i>Akademisierung und Verwissenschaftlichung: Übergreifende Tendenzen auf institutioneller Ebene</i>	317
2.3.2 <i>Fachwissen und religionspädagogische Literatur</i>	318
2.4 Pädagogik und Psychologie	324
2.5 Fachdidaktik	335
3. Professionswissen in den Prüfungs- und Studienordnungen	349
3.1 Bundes- bzw. EKD-weite Rahmenbestimmungen	350
3.2 Prüfungsordnungen an ausgewählten Standorten	356
4. Das religionspädagogische Professionswissen im Spiegel des Rezensionswesens im Evangelischen Erzieher	361
4.1 Fragestellung	361
4.2 Methode	362
4.3 Kategorien	364
4.4 Ergebnisse	369
4.5 Fazit	381
5. Historisch-systematische Ertragsbündelung	383

TEIL 3

***Professionspolitik und professionelle Selbstorganisation
als Spannungsfeld***

1. Einleitung	391
2. Professionelle Selbstorganisation und Professionspolitik in der Verbandsarbeit der AEED	398
2.1 Historische Voraussetzungen: Professionelle Selbstorganisation der evangelischen Religionslehrerschaft bis 1945	399
2.2 Der notwendige Vergleichshorizont: Professionelle Selbstorganisation der katholischen Religionslehrerschaft	404
2.3 Zur Selbstorganisation der evangelischen (Religions-)Lehrkräfte am Beispiel der <i>Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Erzieher in Deutschland</i>	408
2.3.1 „ <i>Sammlung der evangelischen Erzieher</i> “. Erste regionale Zusammenschlüsse nach 1945 und programmatische Weichenstellungen durch Oskar Hammelsbeck	409
2.3.2 Gründung der AEED (1952)	411
2.3.3 Begrenzte Konsolidierung in einem vierfachen professionspolitischen Spannungsfeld (1952–1965)	413
2.3.4 Richtungskrise und Öffnung für Professionspolitik von Religionslehrkräften	425
2.4 Zusammenfassung	436
3. Professionspolitik im Spannungsfeld von Kirche und Wissenschaft: Bildungskammer der EKD und Gemischte Kommission	438
3.1 Bildungskammer der EKD	440
3.1.1 Zur Arbeit der ersten beiden Bildungskammern (1947/48–1955 und 1962–1967)	442
3.1.2 Nachfolgeeinrichtungen der Bildungskammer: <i>Fachkommissionen für den Religionsunterricht und Bildungspolitischer Ausschuss (1969–1979)</i>	447
3.1.3 Die dritte und vierte Bildungskammer (1980 bis zum Ende des Untersuchungszeitraums)	451
3.1.4 Zusammenfassung	452
3.2 Gemischte Kommission für die Reform des Theologiestudiums	453
3.2.1 Einrichtung der Gemischten Kommission und die Stellungnahme zum Studium der Religionslehrkräfte von 1968	455

3.2.2	<i>Die Empfehlungen von 1974</i>	459
3.2.3	<i>Weiterentwicklung von 1974 bis 1980: Von den „Empfehlungen“ zu den „Rahmenbedingungen für Lehramtsstudiengänge in Evangelischer Theologie“</i>	463
3.2.4	<i>Das Ende der Arbeit der Gemischten Kommission II</i>	469
3.2.5	<i>Zusammenfassung</i>	470
4.	Historisch-systematische Ertragsbündelung	473

PART 4

The International Horizon

1.	The Study on the Professionalization of the RE Teacher and its Meaning as a Model for International Comparative Research ...	481
1.1	The Design of the Study as the Result of International Cooperation and Consultation	482
1.2	The Feasibility of the Research Approach: Brief Summary of the German Study	484
1.2.1	<i>Professional Development</i>	485
1.2.2	<i>Professional Knowledge</i>	490
1.2.3	<i>Professional Politics</i>	494
1.3	A Model for International Comparison?	497
2.	The Professionalization of Teachers of RE in England: A Case Study (Rob Freathy/Stephen G. Parker)	501
2.1	Introduction	501
2.2	Conceptual Parameters	503
2.3	Legal and Political Parameters	505
2.4	Initial and Continuing Professional Development	507
2.5	Professional Knowledge	510
2.6	Professional Self-organization and Politics	516
2.7	Conclusion	525

TEIL 5

***Professionalisierung des Religionslehrerberufs:
Zusammenfassende Auswertung – Systematisierung
der Befunde – Ertrag für das religionspädagogische
Professionalisierungsverständnis***

1. Professionalisierung des Religionslehrerberufs im Schnittfeld von Religionslehrerbildung, Professionswissen, Selbstorganisation und Professionspolitik	532
2. Was bedeutet Professionalisierung des Religionslehrerberufs?	541
3. Anforderungen an ein erweitertes religionspädagogisches Professionalisierungsverständnis	548
4. Ausblick: Aufgaben der weiteren Forschung	553
Quellen- und Literaturverzeichnis	558
1. Archivalische Quellen	558
2. Ausgewertete religionspädagogische Lehrbücher und Kernpublikationen („core books“)	561
3. Weitere Quellen und Literatur	564
Abkürzungen	617